Presseinformation

6. Mai 2021

Neue Werke und Evergreens in der neuen Schau im Art Brut Center

Heimspiel der Weltstars

„gugging.! classic & contemporary“ ist der Titel der neuen Ausstellung im Museum Gugging, die bis 1. April 2024 gezeigt wird. Zu sehen sind nicht nur Werke von Klassikern wie August Walla, Oswald Tschirtner oder Rudolf Horacek, sondern auch viele noch nie gezeigte neue Werke aus dem Atelier Gugging. So sind Arnold Schmidt und Leopold Strobl jeweils eigene Räume gewidmet. Das Museum Gugging feiert die neue Schau anlässlich seines 15. Geburtstags mit einem kostenlosen Eintritt am heutigen Donnerstag von 10 bis 19 Uhr. Begleitet wird die Eröffnung durch die „Open Gallery Days“ der Galerie Gugging, die mit „arche noah – basel al-bazzaz|helmut hladisch|jürgen tauscher“ ebenso eine neue Ausstellung präsentiert, die bis 20. Juni 2021 gezeigt wird.

„Das Museum Gugging hat eine Strahlkraft, die weit über die Grenzen Niederösterreichs hinausgeht“, ist Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überzeugt. „Unsere Stars aus Maria Gugging sind in Lausanne, in den Museen in London, in New York und in Tokio gefragt. Die neue Ausstellung bringt diese internationalen Größen einem niederösterreichischen Publikum näher. Gleichzeitig hat sie auch das Potential, internationale Gäste in das Art Brut Center in Maria Gugging zu locken. Denn Internationalität hat mit Museum Gugging und dem Institute for Science and Technology an diesem Standort Tradition“, so Mikl-Leitner.

„Seit über einem halben Jahrhundert liefern Künstlerinnen und Künstler aus Gugging weltweit bedeutende Werke der Art Brut“, erklärt Johann Feilacher, künstlerischer Leiter des museum gugging. „Johann Hauser oder Philipp Schöpke können wir also getrost als Klassiker bezeichnen. Bei dieser neuen Ausstellung war es uns wichtig zu zeigen, was sich im Haus der Künstler und im Atelier Gugging tut. Die Schau zeigt die unglaubliche Vielfalt an Formen und Techniken der Kunst aus Gugging. Gleichzeitig macht sie bei einigen Künstlerinnen und Künstlern vielversprechende neue Entwicklungen sichtbar. Von Leopold Strobl, der aktuell auch in New York ausgestellt wird, sind 45 Werke zu sehen, davon einige noch nie gezeigte“, lädt der Kurator in die Ausstellung ein.

Dieser Tage lohnt sich ein Ausflug in den Wienerwald vielfach: Zusätzlich zu den

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

zwei neuen Ausstellungen schlägt die Sonderausstellung „naiv.? naive kunst aus der sammlung infeld“ im Museum Gugging eine Brücke von der Kunst aus Gugging in die Welt der naiven Kunst. Das internationale Art Brut Center in Maria Gugging ist mit dem Museum Gugging, der Galerie Gugging, dem Museums-Shop, dem Cafe Bistro am Campus kombiniert mit einem Spaziergang oder einer Wanderung im Grünen ein ideales Tagesausflugsziel in der Nähe von Wien.

Die Ausstellungen werden soweit Corona bedingt möglich von Veranstaltungen und Vermittlungsprogrammen begleitet.

Nähere Informationen bei der NÖ Museum Betriebs GmbH unter 0664/60499911, Florian Müller, und E-Mail florian.mueller@museumnoe.at, www.museumnoe.at, www.galeriegugging.com, www.museumgugging.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at